LandesVerband OberÖsterreich Bowling
LVOÖB Newsletter
Von Bowlingspielern für Bowlingspieler

Juli/August 2021
Ausgabe 56
kontakt@bowling-ooe.at
www.bowling-ooe.at

Nach Lockdown: Nur noch Hälfte der Herren und Viertel der Damen will Meisterschaften spielen

Neustart beginnt im Sportbowling mit Sommerpause und Spielerschwund ...!

Der Neustart bei Oberösterreichs Bowlingspielern nach dem Lockdown beginnt mit der Sommerpause. Erst im Herbst geht es sportlich weiter – allerdings mit personeller Sparflamme! Viele Sportbowler sind nach sechseinhalbmonatiger Zwangspause offenbar bewerbsmüde, viele Sportbowlerinnen warfen das Handtuch, weil in Oberösterreich seit der Spielsaison 2019/20 kaum noch Damenbewerbe zustande kommen. Zudem löste sich ein Verein, der BC Killpins, mit Ende des verhunzten Corona-Sportjahres 2020/21 auf. Bei den vier verbleibenden OÖ-Vereinen wollen im kommenden Sportjahr, laut Voraberhebung des LVOÖB, nur noch 23 bis 30 Herren (von etwa 60) und 4 bis 7 Damen (von etwa 30) an Meisterschaftsbewerben teilnehmen (siehe unten).

Bowling Verein Oberösterreich
Wollen in der kommenden Saison noch Meisterschaften spielen:
Herren: 5 - 8
Damen: 1

Linzer Bowling Club Diavolo
Wollen in der kommenden Saison noch Meisterschaften spielen:
Herren: 5
Damen: 0

Leondinger City Strikers
Wollen in der kommenden Saison noch Meisterschaften spielen:
Herren: 7 - 8
Damen: 3 - 5

Bowling Club Ansfelden
Wollen in der kommenden Saison noch Meisterschaften spielen:
Herren: 6 - 9
Damen: 0 - 2

Bowling Club Killpins
Der Verein wurde 12 Jahre nach seiner Gründung nun aufgelöst.

Die Welt des Bowlings

Johann Haginger
Referent für Öffentlichkeitsarbeit beim LVOÖB

Dem Lockdownfrust folgt der Bewerbfrust. Wie eine Vorab-Rundfrage unter Oberösterreichs Bowlingvereinen durch den LVOÖB-Sportobmann zeigte, will nur noch ein Drittel bis die Hälfte der Liga-Spieler in der kommenden Saison an Bewerben teilnehmen, bei den Liga-Spielerinnen sind es gar nur etwa ein Viertel (siehe dazu neben stehenden Bericht). Noch dazu sank die Zahl der aktiven Sportbowler im Land ob der Enns durch die Auflösung des BC Killpins zusätzlich.

Da wird es nicht leicht sein, mit den verbleibenden 23 bis 30 Herren und 4 bis 7 Damen in der kommenden Saison ernsthafte Landesmeisterschaften zu spielen.

Vielmehr besteht die Gefahr, dass auch einige der vorerst verbliebenen Liga-Spieler so nach und nach die Lust an Bewerbsauftritten verlieren. Denn mit diesem niedrigsten Spielerstand in der 33-jährigen Geschichte des LVOÖB wird es schon eine Kunst sein, genügend Teams für Landesmeisterschaften aufstellen zu können: Es müssen sowohl bei den Herren als auch bei den Damen mindestens vier Teams von drei verschiedenen Vereinen antreten. Da wird man nach derzeitigem Stand bei den Damen über einen Einzelbewerb gar nicht hinauskommen …

Schade, dass sich Sportbowling in Oberösterreich in die falsche Richtung entwickelt. Es gelingt offenbar nicht, erfahrene Spieler bei der Stange zu halten und Nachwuchs für diesen interessanten Sport zu begeistern. Die Ursachen zu erforschen und entsprechend gegenzusteuern ist bis jetzt leider nicht gelungen.

Bewerbsfrust

Nach Dauerlockdown will nur noch jeder zweite Ligaspieler bei LM/StM antreten. Reine Damenbewerbe fallen völlig aus!

Der sechseinhalbmonatige Lockdown im Zuge der Corona-Pandemie hat Oberösterreichs Bowling-Ligaspieler bewerbsmüde gemacht: Nur noch etwa jeder zweite will in der kommenden Saison an Landes- oder Staatsmeisterschaften teilnehmen!

Nach dem Neustart in den Bowlingcentern mit 19. Mai sollte es eigentlich wieder bergauf gehen mit dem Sportbowling. Doch dem scheint keineswegs so zu sein, wie eine bei der Sportausschusssitzung des LVOÖB am 4. Juni präsentierte Umfrage unter den nur noch vier aktiven Bowlingvereinen in Oberösterreich zeigte: Nur noch 23 bis 30 Herren und 4 bis 7 Damen wollen in der im September startenden Spielsaison 2021/2022 bei Liga-Bewerben an den Start gehen …

In der nach zwei Monaten gestoppten Saison 2020/21 waren bei nur drei Bewerben 38 Herren und 5 Damen am Start, spielten im Senioren-Einzel- und Doppel sowie der LM Doppel. Das Senioren-Einzel der Herren hatte allerdings nicht mehr beendet werden können: Das Finale war verschoben worden, ehe es einen neuen Termin gab, stoppte der zweite Lockdown die Bewerbsaison. Dieses Finale der acht besten Semi-Finalisten soll eventuell zu Beginn der Saison im September nachgeholt werden, wenn die Spieler dies wünschen, wurde bei der Sportausschuss-Sitzung angeregt. Zwei der qualifizierten Finalisten (darunter der Erstplatzierte Robert Mayr) gehören aber dem BC Killpins an, der sich mit Ende des Sportjahres im Juni aufgelöst hat. Eine Chance für die im Semi-Finale auf den weiteren Rängen platzierten Senioren (siehe rechts). Allerdings ist unklar, wer von den Senioren in der kommenden Saison überhaupt noch Bewerbe spielen will.

Damenbewerbe wird es in der kommenden Saison keine geben. Denn von den 18 Liga-Spielerinnen der Saison 2019/20 wollen nur noch 4 bis 7 bei Berwerben mitspielen. Das würde aber gerade nur für einen Einzel-Bewerb reichen, wobei diese spielwilligen Damen aber nur zwei Vereinen angehören. Eine LM kann aber nur mit mindestens drei Vereinen gespielt werden. Für ein Damen-Doppel wären sieben Spielerinnen aber sogar im Gesamten gesehen bereits eine Spielerin zu wenig.

Einzige Bewerbs-Chancen für die weiblichen Liga-Bowlerinnen wären die Mix-Bewerbe im Doppel und Trio – aber auch da fehlen zwei von vier Vereinen die Damen, sodass keine LM gespielt werden können.

Am Spielplan stehen in der Saison 2021/22 die Bewerbe Einzel, Doppel, Mix-Doppel, Trio (das ist in der kommenden Saison der Pflichtbewerb), Mix-Trio, Senioren Einzel und Senioren Doppel. Auf die Team-Bewerbe wird verzichtet.

Johann Haginger

Harald Kocis
Sportobmann des LVOÖB

… generell ist der Reiz Meisterschaften zu spielen bei einigen der Spieler und Spielerinnen nicht mehr gegeben.

unter den Bowlingspielern

Bei Landesmeisterschaften drohen mangels Liga-Spielern nun viele leere Bahnen

Fotos/Collage: Johann Haginger

LandesVerband OberÖsterreich Bowling LVOÖB

Landesmeisterschaft Senioren Einzel 2020/21

Semifinale HERREN

Rang	Spieler	Gruppe	Verein	Pins	Schnitt	Abstand
1	Mayr Robert	A	BC Killpins	1191	198,5	
2	Olear Josef	A	BC Diavolo	1166	194,3	-25
3	Reischauer Robert	A	BV OÖ	1124	187,3	-42
4	Kocis Franz	B	BC Ansfelden	1123	187,2	-1
5	Hamberger Gerhard	C	BC Ansfelden	1083	180,5	-40
6	Kocis Harald	B	BC Killpins	1073	178,8	-10
7	Mossbauer Walter	C	BC Ansfelden	1049	174,8	-24
8	Rammerstorfer Johann	C	BC Ansfelden	1022	170,3	-27
9	Rath Gerhard	B	BV OÖ	1010	168,3	-12
10	Haginger Johann	C	BC Diavolo	1009	168,2	-1
11	Wagner Helmut	C	BV OÖ	990	165,0	-19
12	Puchas Gernot	B	BC Killpins	988	164,7	-2
13	Heil Kurt	C	BC Diavolo	983	163,8	-5
14	Lettner Ernst	B	BV OÖ	951	158,5	-32
	Neugschwandtner Helmut	B	BV OÖ	951	158,5	0
16	Heil Franz	C	BV OÖ	933	155,5	-18
17	Rothner Andreas	B	BC Ansfelden	928	154,7	-5
18	Wagner Gerhard	C	BV OÖ	896	149,3	-32
19	Schauer Heinrich	B	BV OÖ	851	141,8	-45
20	Mayr Walter	C	BC Ansfelden	834	139,0	-17

Das Semifinale der Senioren Einzel Herren – die acht besten sollten das Finale spielen, das nun nachgeholt werden soll. Insgesamt drei Spieler gehören dem aufgelösten BC Killpins an, davon zwei Finalisten. Hier würden nachgereihte Spieler nachrücken. Wer von diesen allerdings in der kommenden Saison aber überhaupt noch Bewerbe spielen will, das ist derzeit im Detail noch nicht bekannt.

Die Auflösung des BC Killpins stellt auch die Führungsebene des LVOÖB vor einige Probleme: Immerhin hatten Spieler und Spielerinnen dieses Vereins vier Funktionsposten inne, die nun bei Neuwahlen während der Jahreshauptversammlung im Juli nachbesetzt werden müssen.

Julia Karner war Vize-Präsidentin des LVOÖB, Schriftführer-Stellvertreterin (wobei die Funktion des Schriftführers seit Pandemiebeginn im März des Vorjahres unbesetzt ist) und Vertrauensperson für „Respekt und Sicherheit im Sport“. Harald Kocis war Sportreferent und auch technischer Delegierter im Bowlingcenter Pasching, Gernot Puchas war Tabellenkoordinator und Manuel Karner Strafausschuss-obmann-Stellvertreter (die Fuktion des Straausschuss-Obmanns ist derzeit unbesetzt). Unbesetzt ist auch die Funktion der Kassier-Stellvertreterin, da diese ihren Spielerpass im Vorjahr abgegeben hat. Zudem wollen auch zwei Funktionärinnen der „Diavolos“ aus der Liga aussteigen.

Die Qual der Wahl

Insgesamt müssten also elf von den 17 Funktionen neu vergeben werden, sofern nicht Ex-Killpins zu anderen Vereinen wechseln und weiter machen. Oberösterreichs Bowlingspieler stehen jedenfalls vor der Qual der Wahl: Da bis zu 75 Prozent der Liga-Bowlerinnen und 50 Prozent der -Bowler keine Liga mehr spielen wollen, werden sich diese wohl kaum als Funktionäre der Wahl stellen.

Johann Haginger

Die Galerie der Landesmeister

In der Corona-Saison 2020/21 nur 3 Landesmeister gekürt – 6 Bewerbe fielen in der Pandemie dem Lockdown zum Opfer!

Herren Doppel – Völlig überraschend holte sich hier das ***City Strikers***-Duo David Blüher und Roland Schatz (mit Olaf Volkert als Reservespieler) den Landesmeistertitel: Sie spielten sich in der letzten Runde vom 3. auf den 1. Platz!

Senioren Doppel Herren – Die Titel-Verteidiger vom ***BC Killpins***, Harald Kocis und Robert Mayr, holten sich wieder die Goldmedaille – zum letzten Mal: denn der BC Killpins löste sich mit Ende der Spielsaison auf (siehe Bericht S. 6/7).

LandesVerband OberÖsterreich Bowling LVOÖB

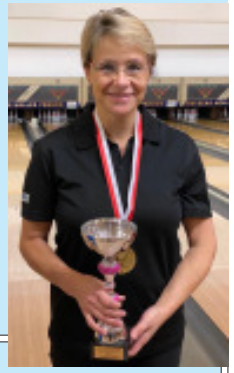
Oberösterreich-Meister LM 2020/21

Bewerb		Platz 1	Platz 2	Platz 3
Sen-Doppel	*Herren*	BC Killpins1	BC Ansfelden1	BV OÖ1
Sen-Einzel	*Herren*	Finale steht noch aus		
	Damen	BC Diavolo	BC Ansfelden	BC Diavolo
Einzel	*Damen*	wegen Lockdowns gestrichen		
	Herren			
Doppel	*Damen*	xxxxx	xxxxx	xxxxx
	Herren	City Strikers1	BC Killpins2	BC Diavolo3
Doppel-Mix	*Damen/Herren*	wegen Lockdowns gestrichen		
Trio	*Damen*	wegen Lockdowns gestrichen		
	Herren			
Trio-Mix	*Damen/Herren*	wegen Lockdowns gestrichen		
Team Ser	*Herren*	wegen Lockdowns gestrichen		
Team-Cup	*Herren*	wegen Lockdowns gestrichen		

Medaillen-Spiegel

Verein	Gold	Silber	Bronze	Gesamt
BC Killpins	1	1		2
BC Diavolo	1		2	3
City Strikers	1			1
BC Ansfelden		2		2
BV OÖ			1	1

Mickriges Sportjahr 2020/21: Wegen Dauerlockdowns hatten nur drei Landesmeisterschaftsbewerbe gespielt werden können, sechs LM-Bewerbe mussten abgesagt werden. Dennoch ergatterte jeder OÖ-Bowling-Verein zumindest eine Medaille …



Senioren Einzel Damen – Oberösterreichische Meisterin wurde Lada Grüllenberger vom ***Linzer BC Diavolo***. Das Senioren Einzel Herren war abgebrochen worden.

Abschied vom BC Killpins

Nach nur zwölf Jahren beendete der jüngste Bowlingclub Oberösterreichs sein Vereinsleben – drei Spieler bleiben in anderem Verein dem Liga-Bowling treu

Was in Erla 2009 seinen Anfang nahm, wurde am vergangenen 3. Juli an gleichem Ort und an gleicher Stelle wieder beendet.

Der BC Killpins war zwar nur 12 Jahre Mitglied im Oberösterreichischen Landesverband Bowling, kann aber dennoch auf eine erfolgreiche Zeit zurückblicken. Der in St. Valentin ansässige Verein konnte im letzten Jahrzehnt 20 Landesmeistertitel als seine verbuchen. Das allererste Gold hatte sich das junge Killpins-Team im Spieljahr 2011/2012 mit dem Landesmeistertitel im Team-Bewerb 5er Herren geholt.

Den größten Erfolg auf Bundesebene fuhr der BC Killpins im Juni 2019 ein. Bei der österreichischen Meisterschaft im Mix-Trio ergatterten Lenka Kuzelova, Robert Mayr und Harald Kocis den zweiten Platz und krönten sich zum österreichischen Vizemeister. Nur zwei Wochen zuvor gewann der LVOÖB mit seinem 4er Damenteam die Österreichische Bundesländermeisterschaft – auch hier mit Killpinsbeteiligung (Ubon Puchas und Julia Karner).

Seinen letzten Landesmeistertitel sicherte sich der BC Killpins in seinem Verabschiedungsjahr 2020/21: Harald Kocis und Robert Mayr belegten im Senioren Doppel als Titelverteidiger den 1.Platz.

Auch im Senioren Einzel war der BC Killpins in der vergangenen Spielsaison auf dem Weg zum Landesmeistertitel: Robert Mayr belegte im Semi-Finale den 1. Platz. Ehe in diesem Bewerb aber das Finale gespielt wurde, beendete der Lockdown die Bowling-Saison – an dessen Ende sich nun der BC Killpins auflöste …

Stetig konnte der BC Killpins neue Mitglieder in seinem Verein begrüßen. Insgesamt waren über die Zeit 19 Spielerinnern und Spieler angemeldet.

Am Tag der Vereinsauflösung befanden sich noch 16 Mitglieder im Verein, welche am 3. Juli 2021 auf die schöne gemeinsame Zeit zurückblickten.

Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde das restliche Vereinsvermögen an die Kinderkrebshilfe Oberösterreich gespendet und der Kassier vom Kassaprüfer entlastet. Danach folgte noch der formelle Akt der Auflösung an die Vereinsbehörde.

„Ich möchte mich auch bei den anderen Vereinen für die gemeinsame Zeit der vergangenen Jahre bedanken. Besonderen Dank möchte ich allerdings auch LVOÖB-Präsident Gerhard Hamberger aussprechen, der sich stets für den Konsens im Sport eingesetzt hat“, so Manuel Karner, der den Verein gemeinsam mit Angelika und Johannes Rohrmoser und Didi Beck im Mai 2009 gegründet hat und all die Jahre als Obmann der Killpins tätig war.

In der Saison 2011/12 holte der BC Killpins seinen ersten oö. Landesmeistertitel im Team-Bewerb 5er Herren.

Impressum: Herausgeber des LVOÖB-Newsletters ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes Oberösterreich Bowling (LVOÖB).
Mitarbeit: Johann Haginger, Julia Karner, Manuel Karner.
Gestaltung und Herstellung: Johann Haginger.
Kontakt per Mail an presse@bowling-ooe.at. Der ehrenamtlich hergestellte Newsletter erscheint monatlich und unentgeltlich auf www.bowling-ooe.at.
Abo durch Mail mit „Newsletter bestellen“ an kontakt@bowling-ooe.at.

Das letzte BC Killpins-Gruppenfoto von der Abschiedsfeier in Erla: ohne ihre Vereinsdressen.

Foto: Manuel Karner

Drei Killpins bleiben der Liga treu

Auch wenn der BC Killpins nunmehr Geschichte ist, bleiben drei der „Killpins“ der Bowling-Liga treu: Harald Kocis (er ist auch Sportobmann des LVOÖB) sowie Gernot (der LVOÖB-Tabellenkoordinator) und Ubon Puchas wechseln zum BC Ansfelden, der ebenfalls gerade erst zwölf Jahre alt geworden ist (er hatte sich im Jahr 2009, dem Gründungsjahr der Killpins, aus dem BV OÖ heraus gesplittet), und werden als deren Vereinsmitglieder weiterhin an Liga-Bewerben teilnehmen.

Mehrfach wurde in den Tips über Erfolge der Killpins berichtet – wie hier vom 1. Platz im Senioren Doppel 2020/21.

PRESSE SPIEGEL Tips

Kocis (li.) und Mayr holten sich das begehrte Edelmetall. Foto: LVOÖB/Haginger

BOWLING

Siegreiche Senioren

ST. VALENTIN/PASCHING. Die Titelverteidiger der Bowling Landesmeisterschaft im Senioren-Doppel in der Paschinger Halle ließen den Konkurrenten keine Chance.

Mit einem Team-Schnitt von 193,8 sicherte sich das St. Valentiner Killpins-Duo Robert Mayr und Harald Kocis wie im Vorjahr auch heuer Meisterschaftsgold – das erste, das in der Spielsaison 2020/21 vergeben wurde. Die oberösterreichischen Meister im Senioren-Doppel waren in zwei Runden mit reiner Pin-Wertung ermittelt worden. Es waren je zwei Tems vom BC Killpins, BC Ansfelden und BV OÖ am Start, nur der Linzer BC Diavolo hatte lediglich ein Team gestellt. ■

Nach Lockdown kaum noch Covid-Infektionen, daher gilt seit 1. Juli:

Erleichterungen nun auch im Sport

Nach sechseinhalb Monaten Dauerlockdown und eineinhalb Monaten leichte Lockerungen sind per 1. Juli die meisten Einschränkungen gefallen – das erleichtert auch die Ausübung von Indoorsport, wie Bowling, ungemein. Wenn auch verständlicher Weise allgemein die 3-G-Regel (geimpft, genesen, getestet) gilt. Details dazu siehe im unten stehenden Kasten.

Aktuell waren nach dem ersten Juli-Wochenende von 1.490.279 Oberösterreichern nur noch 98 Personen mit dem Corona-Virus infiziert. Das sind 0,0065 Prozent bzw. 6,5 Promille der Bevölkerung dieses Bundeslandes (siehe Grafik).

Da natürlich derzeit niemand abschätzen kann, wie sich die Pandemie den Sommer über verändert und ob im Herbst ein neuerlicher Lockdown folgen könnte, gibt es von Seiten des ÖSKB die Empfehlung, Bewerbe mit mehreren Spielen (also mehr Runden als bisher) über das gesamte Sportjahr zu verteilen, sodass sie auch bei Unterbrechungen weiter gespielt werden können. Das wird beim LVOÖB bereits in der Terminplanung der LM berücksichtigt.

Unter welchen Bedingungen darf Sport ausgeübt werden?

Bedingungen im Sport	Öffentlicher Ort (Wiese, Park, Fußballkäfig…)	Nicht öffentliche Sportstätte Outdoor/Indoor
Öffnungszeiten	Sportausübung ist jederzeit möglich	Sportausübung ist jederzeit möglich
Präventionskonzept	bei mehr als 100 Personen	ja
COVID-19-Beauftragte:r	bei mehr als 100 Personen	ja
Nachweis geringer epidemiologischer Gefahr (3-G-Regel: Getestet, Genesen, Geimpft)	bei Zusammenkünften mit mehr als 100 Personen	• bei der Sportausübung und für Zuschauer:innen • Sonderregelung Spitzensport – Arzt/Ärztin, – erweitertes Präventionskonzept, – zu Beginn und mind. alle 7 Tage Nachweis geringer epidemiologischer Gefahr
Zusammenkünfte/ Veranstaltungen	• **Mannschaftssportarten sowie Sportarten mit und ohne Körperkontakt sind bis zu 100 Personen immer erlaubt** • **Bei mehr als 100 und bis zu 500 Personen:** – Anzeigepflicht – 3-G-Pflicht – Contact Tracing – Gastro möglich • **bei mehr als 500 Personen** – zusätzliche Bewilligungspflicht bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde	• **Mannschaftssportarten sowie Sportarten mit und ohne Körperkontakt sind bis zu 100 Personen immer erlaubt** • **mehr als 100 Und bis zu 500 Personen:** – Anzeigepflicht • **bei mehr als 500 Personen** – Bewilligungspflicht • **Spitzensport:** Ausnahme für Veranstaltungen – Veranstaltungen, bei denen nur Spitzensportler:innen teilnehmen, sind immer in der dafür notwendigen Größe möglich. Es gilt somit keine Anzeige- oder Bewilligungspflicht.
Contact Tracing	• bei jeder Art von Zusammenkunft mit mehr als **100** Teilnehmenden bei **Personen**, die sich länger als 15 Minuten an dem Ort aufhalten • **Freibäder im Freien** Ausnahme kein Contact Tracing notwendig	• nur indoor notwendig • im Spitzensport im Trainings- und Wettkampfbetrieb notwendig
Maskenpflicht	Maskenpflicht nur indoor, außer bei der Sportausübung (keine FFP2-Maskenpflicht)	keine Beschränkung
Abstand	keine Beschränkung	keine Beschränkung
Quadratmeter pro Person	keine Beschränkung	keine Beschränkung

Stand 01.07.2021